

Wechselbad der Gefühle bei den Ju-Jutsuka

Mit dem Beginn der Schule nach den Sommerferien nahm auch die Abteilung Ju-Jutsu mit einem sorgfältig überlegten Hygienekonzept das Training in der kleinen Sporthalle wieder auf. Sowohl bei den jungen als auch bei den erwachsenen Ju-Jutsuka war die Freude riesengroß, erneut Techniken gemeinsam mit einem Partner auf den Matten ausüben zu können.

In der zweiten September-Woche war es dem Hessischen Ju-Jutsu-Verband möglich - in Kooperation mit der Landesportschule Frankfurt - unter Beachtung strenger Hygieneregeln das dreitägige Hessenseminar in Frankfurt stattfinden zu lassen. Die dort erlernten Trainingskonzepte und spannende Technik-Flows wurden mit Eifer und Spaß in das Erwachsenen-Training integriert und eingeübt.

Fleißig engagiert hat sich die Abteilung Ju-Jutsu auch in diesem Jahr bei der Weiterstädter Müllsammelaktion. Die vielen fleißigen freiwilligen Helferinnen und Helfer trafen sich am 26. September um 9 Uhr auf dem Norma-Parkplatz, wo die Gruppe mit ordentlichen Handschuhen und Müllbeuteln ausgestattet wurde. Gemeinsam machten sie sich auf dem Weg Richtung Marienhof. Von dort führte die Sammelstrecke über den Feldweg und das Jutze bis zum Parkplatz des Weiterstädter Friedhofs. Trotz gemischter Wetterverhältnisse waren alle mit vollem Einsatz dabei.



Die fleißigen Mitstreiter bei der Weiterstädter Müllsammelaktion

Da wir leider nicht zum Profi-Sport gehören, müssen auch wir unser Training über den November ruhen lassen. Eigentlich ist Mitte Dezember eine Kindergürtelprüfung geplant – ob diese tatsächlich aufgrund der aktuellen Corona-Lage stattfinden kann, ist leider ungewiss.

Wir wünschen euch allen ein bisschen sportliche Motivation, sich auch während des Lockdowns auf kreative Art und Weise außerhalb der Matte aktiv zu bewegen, und hoffen, euch im Dezember wieder im Training begrüßen zu können.

Mit sportlichen Grüßen
Euer Ju-Jutsu-Vorstand